



**Allianz Pension Invest - Teilautonome
Sammelstiftung für berufliche Vorsorge,
Wallisellen**

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat zur
Jahresrechnung 2022

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Allianz Pension Invest - Teilautonome Sammelstiftung für berufliche Vorsorge, Wallisellen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Allianz Pension Invest - Teilautonome Sammelstiftung für berufliche Vorsorge (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Die reglementarische Limite für die Liquidität wurde im Berichtsjahr wiederholt überschritten und war auch am Bilanzstichtag nicht eingehalten (siehe Darlegungen im Anhang der Jahresrechnung).

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statuarischen und reglementarischen Vorschriften mit Ausnahme der Auswirkungen des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts zur Vermögensanlage eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Erich Meier
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Eric Funk
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 16. Mai 2023

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Bilanz

		31.12.2022	31.12.2021	Abweichung
		CHF	CHF	CHF
Vermögensanlagen	Anhang 6.3	9'820'979	13'391'394	-3'570'415
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen		1'699'911	688'565	1'011'346
Forderungen Arbeitgeber	7.2	221'968	152'813	69'155
Forderungen sonstige	7.3	10'401	8'806	1'595
Kollektive Anlagen Obligationen		0	5'894'585	-5'894'585
Kollektive Anlagen Aktien		0	3'668'048	-3'668'048
Kollektive Anlagen Immobilien		0	2'978'577	-2'978'577
Kollektive Anlagen	7.4	7'888'699	0	7'888'699
Total Aktiven		9'820'979	13'391'394	-3'570'415
Verbindlichkeiten		4'912'473	949'959	3'962'514
Freizügigkeitsleistungen und Renten		4'912'473	949'959	3'962'514
Passive Rechnungsabgrenzung	7.5	56'499	59'723	-3'224
Nicht-technische Rückstellungen	7.1	1'395'171	2'020'929	-625'758
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		3'456'836	9'047'968	-5'591'132
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	3'118'375	8'711'183	-5'592'808
Deckungskapital Rentner	5.5	0	0	0
Technische Rückstellungen	5.6	338'461	336'785	1'676
Wertschwankungsreserven	6.2	0	1'266'716	-1'266'716
Stiftungskapital, Freie Mittel				
Stand zu Beginn der Periode		46'099	0	46'099
Aufwand- / Ertragsüberschuss		-46'099	46'099	-92'199
Stand am Ende der Periode		0	46'099	-46'099
Total Passiven		9'820'979	13'391'394	-3'570'415

Betriebsrechnung

		2022	2021	Abweichung
	Anhang	CHF	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		755'837	886'992	-131'155
Beiträge Arbeitnehmer		351'325	383'496	-32'171
Beiträge Arbeitgeber		350'991	383'496	-32'505
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		53'520	120'000	-66'480
Eintrittsleistungen		249'820	2'078'615	-1'828'795
Freizügigkeitseinlagen		249'820	2'078'615	-1'828'795
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		1'005'656	2'965'607	-1'959'951
Reglementarische Leistungen		-1'202	0	-1'202
Übrige reglementarische Leistungen		-1'202	0	-1'202
Austrittsleistungen		-6'578'699	-1'133'190	-5'445'509
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-6'578'699	-1'133'190	-5'445'509
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-6'579'900	-1'133'190	-5'446'711
Bildung Vorsorgekapital und techn. Rückstellungen		5'591'132	-2'143'999	7'735'130
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	5'661'457	-1'734'932	7'396'389
Bildung Vorsorgekapital Rentner		0	0	0
Bildung technische Rückstellungen	5.6	-1'676	-182'605	180'929
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	-68'649	-226'461	157'813
Ergebnis aus eigener Versicherungstätigkeit		16'888	-311'581	328'469
Versicherungsaufwand		-105'514	-100'001	-5'513
Versicherungsprämien		-101'252	-94'889	-6'363
Risikoprämien		-93'152	-87'298	-5'854
Kostenprämie		-8'100	-7'591	-509
Beiträge an Sicherheitsfonds		-4'262	-5'112	850
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil		-88'626	-411'582	322'956
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.4	-1'683'776	719'606	-2'403'383
Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen		-4'144	-3'638	-506
Ergebnis Kollektive Anlagen Obligationen		-557'470	-113'994	-443'476
Ergebnis Kollektive Anlagen Aktien		-479'463	738'014	-1'217'476
Ergebnis Kollektive Anlagen Immobilien		-467'958	192'433	-660'391
Ergebnis Kollektive Anlagen		-106'224	0	-106'224
Vermögensverwaltungskosten	6.5	-68'518	-93'209	24'690
Auflösung Nicht-technische Rückstellungen		625'758	49'064	576'694
Auflösung Rückstellung Anfangsvermögen	7.1	625'758	49'064	576'694
Sonstiger Ertrag		500	0	500
Verwaltungsaufwand		-166'671	-174'567	7'896
Allgemeine Verwaltung		-139'028	-112'356	-26'672
Marketing und Werbung		0	0	0
Makler- und Brokertätigkeit		1'817	-5'100	6'917
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-23'823	-49'688	25'864
Aufsichtsbehörden		-5'636	-7'423	1'787
Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Auflösung / Bildung Wertschwankungsreserve		-1'312'815	182'521	-1'495'336
Auflösung / Bildung Wertschwankungsreserve	6.2	1'266'716	-136'421	1'403'137
Aufwand- / Ertragsüberschuss		-46'099	46'099	-92'199

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Allianz Pension Invest – teilautonome Sammelstiftung für berufliche Vorsorge ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB), Art. 331 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) und Art. 48 des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG) mit Sitz in Wallisellen.

Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist unter der Ordnungsnummer ZH.1468 im Register für berufliche Vorsorge und im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen. Sie ist dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Registrierung		Ordnungs-Nr. CH-020.7.002.063-0
Urkunde vom		28. Januar 2016
Organisationsreglement	gültig ab	1. Januar 2020
Vorsorgereglement	gültig ab	1. Januar 2021
Anlagereglement	gültig ab	1. Dezember 2022
Reglement zur Festlegung der Rückstellungspolitik	gültig ab	31. Dezember 2021
Teilliquidationsreglement	gültig ab	1. Januar 2017 (verfügt am 9. November 2017)
Kostenreglement	gültig ab	1. Januar 2017
Sanierungsreglement über die Massnahmen bei Unterdeckung	gültig ab	1. Januar 2016
Verhaltensregeln für die verantwortlichen Personen	gültig ab	1. April 2016

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat

Arbeitgeber-Vertreter

Urs Stäheli (Vize-Präsident)
Reto Brechbuehl

Arbeitnehmer-Vertreter

Patrick Wittwer (Präsident)
Sascha Stäheli

Alle Mitglieder des Stiftungsrats haben Kollektivunterschrift zu zweien. Der Stiftungsrat ist gemäss Ziff. 35 des Organisationsreglements zusammengesetzt.

Geschäftsführung

Martin Baltiswiler
Allianz Pension Services AG, Wallisellen

Der Geschäftsführer ist mit Kollektivunterschrift zu zweien im Handelsregister eingetragen.

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater und Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge:

Vertragspartner

cmp eglia s.a., Zürich

Ausführender Experte

Livio Cathomen, Pensionskassen-Experte

Revisionsstelle:

KPMG AG Zürich

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich, Zürich (BVS)

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Real Goods GmbH, Freienbach
Erne & Kalt AG, Döttingen
queo swiss AG, Solothurn
Adwork AG, Münchwilen TG
DEPsys SA, Puidoux

Bei den angeschlossenen Arbeitgebern gab es keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr. Adwork AG und DEPsys SA haben ihren Anschluss per 31.12.2022 gekündigt.

2. Aktive Mitglieder und Rentenbezüger

	2022	2021
Aktive Versicherte 1.1.	67	68
Zugänge	12	17
Abgänge	-49	-18
Aktive Versicherte 31.12.	30	67
Invalidenrentner 1.1.	1	1
Zugänge	0	0
Abgänge	0	0
Invalidenrentner 31.12. *	1	1
Total	31	68

* Es handelt sich um eine arbeitsunfähige Person, welche noch keine Leistungen aus der Pensionskasse bezieht.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Allianz Pension Invest bietet Vorsorgepläne mit flexiblen Leistungszielen an.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung des Vorsorgeaufwandes erfolgt durch die Arbeitnehmer und Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber mindestens 50% der Vorsorgeaufwendungen zu tragen hat. Die Finanzierung kann pro angeschlossenen Arbeitgeber variieren.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Allianz Pension Invest hat per 31.12.2022 keine Rentner im Bestand. Somit wurde vom Stiftungsrat nicht über die Erhöhung der laufenden Renten entschieden.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Rechnungslegung richtet sich nach den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

- Die Buchführung erfolgt nach den kaufmännischen Grundsätzen des Obligationenrechts.
- Aktien, Obligationen und Anteile von Kollektivanlagen werden zum Kurswert per Stichtag bewertet. Massgebend sind die Kurse, wie sie von der zentralen Depotstelle resp. den Depotstellen ermittelt werden.
- Währungen werden zum Kurswert per Stichtag bewertet. Massgebend sind die Kurse, wie sie von der zentralen Depotstelle resp. Depotstellen ermittelt werden.
- Anteile an indirekten Immobilienanlage werden zum Kurswert per Stichtag bewertet.
- Die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten und Rentenbezüger werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf allgemein zugänglichen Grundlagen neu berechnet.
- Die technischen Rückstellungen werden nach anerkannten Grundsätzen aufgrund der Berechnungsvorgaben des Pensionsversicherungsexperten ermittelt.
- Die Summe der einzelnen Bilanz- und Betriebsrechnungspositionen kann aufgrund von Rundungsdifferenzen abweichen.

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod hat die Stiftung einen Rückversicherungsvertrag mit der Allianz Suisse Lebensversicherungsgesellschaft AG abgeschlossen. Versicherungsnehmerin und Begünstigte ist die Stiftung.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Per 31.12.2022 bestehen noch keine Rückkaufswerte.

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

Entwicklung Vorsorgekapital Aktive Versicherte und Invalide	2022	2021	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	8'711'183	6'749'790	1'961'394
Sparbeiträge Arbeitnehmer	306'951	334'754	-27'802
Sparbeiträge Arbeitgeber	306'951	334'754	-27'802
Weitere Beiträge und Einlagen	53'520	120'000	-66'480
Freizügigkeitseinlagen	249'820	2'078'615	-1'828'795
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	0	0	0
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-6'578'699	-1'133'190	-5'445'509
Vorbezüge WEF / Scheidung	0	0	0
Auflösung infolge Pensionierung und Tod	0	0	0
Verzinsung des Sparkapitals	68'649	226'461	-157'813
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte und Invalide	3'118'375	8'711'183	-5'592'808

Am 9.12.2022 beschloss der Stiftungsrat die gesamten Altersguthaben (BVG Altersguthaben und überobligatorische Altersguthaben) der am 31.12.2022 versicherten Personen mit 1.00% (Vorjahr: 3.00%) zu verzinsen. Die Altersguthaben der unterjährig ausgetretenen Versicherten wurden mit 1.00% (Vorjahr: 1.00%) verzinst.

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

Summe der Altersguthaben BVG	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
BVG-Altersguthaben	1'975'109	3'945'789	-1'970'679

5.5 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

Entwicklung Deckungskapital Rentner	2022	2021	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals am 1.1.	0	0	0
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	0	0	0
Total Vorsorgekapital Rentner	0	0	0

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung der Technischen Rückstellungen	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Rückstellung für Pensionierungsverluste	338'461	336'785	1'676
Total Technische Rückstellungen	338'461	336'785	1'676

Die Berechnung der Rückstellung für Pensionierungsverluste basiert auf den technischen Grundlagen BVG 2020, Generationentafeln, einem technischen Zinssatz von 2.0% und den Bestimmungen des Reglements zur Festlegung der Rückstellungspolitik gültig ab 31. Dezember 2021. Es wurde angenommen, dass sämtliche Altersleistungen in Rentenform bezogen werden. In den Rückstellungen für Pensionierungsverluste wurde bereits ein Teil der zukünftig fälligen Rückstellungen für den kleinen Rentnerbestand miteingerechnet.

5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per 31.12.2020 wurde ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt. Der PK-Experte bestätigt, dass

- der technische Zinssatz von 2.0% angemessen ist
- die verwendeten technischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafeln für die Bewertung der Verpflichtungen per 31.12.2020 angemessen sind
- die Allianz Pension Invest per 31.12.2020 Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Aus dem Gutachten ergeben sich folgende Empfehlungen des PK-Experten:

- Wechsel auf die technischen Grundlagen BVG 2020, Generationentafeln
- Überprüfung der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve
- Eine Strategie über die zukünftige Ausrichtung der Stiftung zu definieren
- Senkung des technischen Zinssatzes zu prüfen.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die reglementarischen Grundlagen sowie die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den als Generationentafeln verwendeten technischen Grundlagen BVG 2020 (Vorjahr: BVG 2020). Zur Bestimmung der Barwerte von anwartschaftlichen Leistungen wird die kollektive Methode verwendet.

Die versicherungstechnischen Berechnungen werden bei der Stiftung mit einem technischen Zinssatz von 2.0% (Vorjahr: 2.0%) durchgeführt.

5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr gab es keine Veränderung bei den technischen Grundlagen.

5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'456'836	9'047'968
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'456'836	9'047'968
Wertschwankungsreserve	0	1'266'716
Stiftungskapital, Freie Mittel, Unterdeckung	0	46'099
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	3'456'836	10'360'783
Deckungsgrad	100.00%	114.51%

6. Erläuterungen der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit

Grundsätze

Der Stiftungsrat verwaltet das Vermögen der Vorsorgestiftung. Er vertritt die Vorsorgestiftung nach aussen und ist in allen Angelegenheiten zuständig, die nicht anderen Organen durch Gesetz oder Statuten vorbehalten sind.

Ziele

Das Vermögen der Stiftung dient ausschliesslich der Erfüllung des Stiftungszwecks und künftigen Verpflichtungen. Das Vermögen, das nicht zur Bestreitung der laufenden Ausgaben bereitgehalten werden muss, wird gemäss der Anlagestrategie angelegt.

Organisation/Zuständigkeiten

Der Stiftungsrat legt die Anlagestrategie fest und die Ausführung erfolgt durch das Asset Management der Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG.

Als Depotstelle wurde die Credit Suisse ausgewählt.

Durch die im Reglement festgelegten Richtlinien über Zielsetzung, Anlagestruktur und Anlagepolitik sind auch das Controlling, die Durchführung, die Verantwortlichkeiten sowie die Informationen dem Stiftungsrat gegenüber geregelt.

6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve wurde im Reglement „Festlegung der Rückstellungspolitik“ gültig ab 31. Dezember 2021 festgelegt. Die notwendige Zielgrösse wird jährlich ermittelt. Es wird ein Sicherheitsniveau von 97.5% (Vorjahr 97.5%) über 2 Jahre (Vorjahr: 2 Jahre) angewendet.

Wertschwankungsreserve	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	1'266'716	1'130'294
Auflösung zugunsten / Bildung zulasten Betriebsrechnung	-1'266'716	136'421
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	0	1'266'716
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'456'836	9'047'968
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve 18.6% (Vorjahr: 14.0%)	642'972	1'266'716
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-642'972	0
Zielerreichungsgrad	0.00%	100.00%

Die Zielgrösse von 18.6% (Vorjahr 14.0%) wurde vom PK-Experten aufgrund der Daten per 31.12.2022 berechnet.

6.3 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorien	Total Gesamtvermögen per 31.12.2022		Total Gesamtvermögen per 31.12.2021		aktuelle Anlagestrategie		
	in CHF	in %	in CHF	in %	minimal	Ziel- struktur	maximal
Kurzfristige und liquide Mittel	2'030'406	20.7 %	850'184	6.3 %	0 %	2.0 %	7 %
Liquidität	1'798'037	18.3 %	688'565	5.1 %			
Forderungen/Abgrenzungen	232'369	2.4 %	161'619	1.2 %			
Obligationen CHF	793'392	8.1 %	3'911'770	29.2 %	5.0 %	10.0 %	15.0 %
Obligationen CHF	793'392	8.1 %	3'911'770	29.2 %			
Obligationen FW	2'427'262	24.7 %	1'982'815	14.8 %	20.5 %	30.5 %	40.5 %
Obligationen Fremdwährung (hedged)	0	0.0 %	1'982'815	14.8 %	13.0 %	18.0 %	23.0 %
Obligationen USD Credit hedged	1'429'136	14.6 %	0				
Obligationen Emerging Markets (hedged)	998'126	10.2 %	0	0.0 %	7.5 %	12.5 %	17.5 %
Total Nominalwerte	5'251'060	53.5 %	6'744'769	50.4 %	25.5 %	42.5 %	62.5 %
Aktien	2'762'345	28.1 %	3'668'048	27.4 %	25.0 %	35.0 %	45.0 %
Aktien Schweiz	1'388'249	14.1 %	1'782'402	13.3 %	12.5 %	17.5 %	22.5 %
Aktien Ausland	1'374'096	14.0 %	1'885'646	14.1 %	12.5 %	17.5 %	22.5 %
Immobilien Schweiz	1'807'574	18.4 %	2'978'577	22.2 %	17.5 %	22.5 %	27.5 %
Indirekte Immobilien Schweiz	1'807'574	18.4 %	2'978'577	22.2 %	17.5 %	22.5 %	27.5 %
Total Sachwerte	4'569'919	46.5 %	6'646'625	49.6 %	42.5 %	57.5 %	72.5 %
Aktiven gemäss Bilanz	9'820'979	100.0 %	13'391'394	100.0 %		100.0 %	

Anlagekategorien	Total Gesamtvermögen per 31.12.2022		Total Gesamtvermögen per 31.12.2021		BVV2 ab 1.1.2009	
	in CHF	in %	in CHF	in %	Maximal- Limiten	Artikel
Total Grundpfandtitel	0	0.0 %	0	0.0 %	50 %	55 a)
Total Fremdwährungen ohne Absicherung	1'374'096	14.0 %	1'885'646	14.1 %	30 %	55 e)
Total Aktien	2'762'345	28.1 %	3'668'048	27.4 %	50 %	55 b)
Total Alternative Anlagen	0	0.0 %	0	0.0 %	15 %	55 d)
Total Immobilien	1'807'574	18.4 %	2'978'577	22.2 %	30 %	55 c)

Die Kategorienbegrenzungen gemäss Art. 55 BVV2 wurden ausnahmslos eingehalten.

Die Richtlinien der langfristigen Anlagestrategie und deren Bandbreiten wurden per 31.12.2022 mit folgender Ausnahme eingehalten:
Überschreitung der maximalen Bandbreite bei der Liquidität um 13.7%-Punkte.

Es gab keine Verletzungen bei den Anlagebegrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b BVV2.

Per Bilanzstichtag wurden keine offenen Derivat-Positionen gehalten.

6.4 Erläuterung des Ergebnisses aus Vermögensanlage

Detaillierte Netto-Ergebnisse 2022 in CHF

Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen	2022	2021	+/-
Zinsen	-4'144	-3'638	-506
Spesen, Gebühren	-1'375	-1'056	-319
Ergebnis	-5'519	-4'694	-825
Ergebnis Kollektive Anlagen Obligationen	2022	2021	+/-
Indirekte Erträge	0	12'797	-12'797
Kurserfolg	-557'470	-126'791	-430'680
Ergebnis	-557'470	-113'994	-443'476
Performance *	-12.26%	-2.44%	
Ergebnis kollektive Anlagen Aktien	2022	2021	+/-
Indirekte Erträge	0	17'260	-17'260
Kurserfolg	-479'463	720'753	-1'200'216
Ergebnis	-479'463	738'014	-1'217'476
Performance *	-16.10%	25.67%	
Ergebnis Kollektive Anlagen Immobilien	2022	2021	+/-
Ertrag	29'492	25'161	4'331
Indirekte Erträge	0	29'786	-29'786
Kurserfolg	-497'450	137'487	-634'936
Ergebnis	-467'958	192'433	-660'391
Performance *	-17.33%	6.76%	
Ergebnis Kollektive Anlagen Umbrella Fonds	2022	2021	+/-
Indirekte Erträge	37'077	0	37'077
Kurserfolg	-143'301	0	-143'301
Ergebnis	-106'224	0	-106'224
Performance **	-1.50%		
Kosten Global Custody	-30'066	-32'310	2'244
TER-Kosten Kollektivanlagen	-37'077	-59'843	22'766
Gesamtergebnis Vermögensanlagen	-1'683'776	719'606	-2'403'383
Performance	-15.30%	6.56%	

* Performance für den Zeitraum 1.1.-30.11.2022

** entspricht nicht einer Jahresperformance

6.5 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Ausweis der Vermögensverwaltungskosten	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	9'820'979	13'391'394
davon:		
Transparente Anlagen	9'820'979	13'391'394
Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV2	0	0
Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen)	100%	100%
Vermögensverwaltungskosten		
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	31'441	33'366
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	37'077	59'843
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten in Betriebsrechnung	68'518	93'209
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.70%	0.70%

7. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Nicht-technische Rückstellungen

Bei Gründung der Stiftung wurde eine Zuwendung von CHF 2.5 Mio. durch die Stifterin eingebracht. Sie kann vom Stiftungsrat zur Vermeidung von Verwässerungseffekten bei zukünftigen Anschlüssen, zur Bildung der technischen Rückstellungen und der Reserven oder zu anderen der Stiftung als Ganzes dienenden Zwecken verwendet werden. Im Jahr 2022 wurden zwecks Kompensation der Verwässerung infolge Bestandesrückgang der aktiven Versicherten in Verbindung mit dem negativen Ergebnis aus der Vermögensanlage nicht-technische Rückstellungen in der Höhe von CHF 625'758 aufgelöst.

7.2 Forderungen Arbeitgeber

Bei den Forderungen Arbeitgeber handelt es sich um die Beitragsfakturen vom 2., 3 und 4. Quartal 2022.

7.3 Forderungen sonstige

Bei dieser Position handelt es sich um das Verrechnungssteuer-Guthaben vom Berichtsjahr.

7.4 Kollektive Anlagen

Die Allianz Pension Invest hat mit dem Beschluss vom Stiftungsrat eine neue Anlagestrategie per 01. Dezember 2022 beschlossen.

Die neue Anlagestrategie wird über den API Umbrella Fonds durch die Allianz Suisse umgesetzt. Um ein attraktives Risiko-Ertragsprofil sowie möglichst breite Diversifikation herzustellen, setzt die Allianz Suisse innerhalb des API Umbrella Fonds kollektive Kapitalanlagen ein.

7.5 Transitorische Passiven

Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Geschäftsführung	16'306	3'689	12'617
Entschädigung STR	3'700	2'300	1'400
AHV-Beiträge	400	1'750	-1'350
Experte	12'688	27'719	-15'032
Sicherheitsfonds	3'043	3'894	-850
Courtage	0	5'100	-5'100
Allgemeine Verwaltungskosten	328	81	247
Revision	12'962	13'000	-38
Gebühren	0	60	-60
Aufsichtsbehörde	7'073	2'130	4'943
Total passive Rechnungsabgrenzungsposten	56'499	59'723	-3'224

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Keine

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Teilliquidation

Infolge Abnahme des Versichertenbestandes liegt per 31.12.2022 der Tatbestand der Teilliquidation vor.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine